





# VIELSEITIGKEIT GIBT SICHERHEIT.





Unser (H)LF 20 wird mit den bewährten ZIEGLER-Merkmalen allen feuer-wehrspezifischen Anforderungen gerecht: Angefangen bei der ZIEGLER-Sicherheitskabine Z-Cab mit dem Airbag- und Gurtstraffersystem Z-Protec, über das tausendfach bewährte ALPAS-Aufbausystem bis hin zur ZIEGLER-Pumpentechnologie mit der nutzerfreundlichen Z-Control-Bediensteuerung.

Ob mit großem Löschwasserbehälter, optimiert für die technische Hilfeleistung oder mit einem großen Schlauchvorrat, das ZIEGLER (H)LF 20 ist maßgeschneidert auf Ihre Bedürfnisse. Je nach Kundenwunsch kann auf einem MAN, Mercedes-Benz oder SCANIA-Fahrgestell aufgebaut werden.





**ZIEGLER** NEWS

.2019

### **VORWORT**

Liebe Leserinnen und Leser,

nach der erfolgreichen Eröffnung unseres Produktionsstandorts in Kutina, Kroatien im letzten Jahr, konnte dort bereits ein erster Geburtstag gefeiert werden. Mittlerweile gibt es die Tochtergesellschaft ZIEGLER d.o.o. seit 18 Jahren. Hierzu möchte ich meinen Glückwunsch aussprechen.

Ich freue mich, dass wir in diesem Jahr bereits bestehende Partnerschaften ausbauen und stärken konnten, wie mit der Freiwilligen Feuerwehr Giengen oder unseren Partnern in Ostafrika.

Des Weiteren berichten wir in dieser Ausgabe über die ersten ZIEGLER Löschfahrzeuge, in die ein Totwinkelassistent eingebaut worden ist.

Ich wünsche Ihnen nun viel Spaß beim Lesen.

Youjun (Eugene) Luan

Geschäftsführer (CEO) Albert Ziegler GmbH und ZIEGLER Gruppe





Visser Leeuwarden hat einen neuen Intensivtransportwagen (Mobile Intensive Care Unit/MICU-trolley) an das UMC-Krankenhaus in Amsterdam ausgeliefert. Dieser speziell angefertigte Wagen wurde für den Transport von Intensivpatienten zwischen den verschiedenen Krankenhäusern in den Niederlanden und den Krankenhäusern in den angrenzenden Ländern entwickelt. Das MICU-Team arbeitet bereits mit zwei von Visser Leeuwarden gebauten Volvo FL MICU-Krankenwagen.

Der MICU-Krankenwagen beherbergt den Intensivtransportwagen, der mit allen medizinischen Geräten, die zur Beobachtung und Behandlung eines Patienten benötigt werden, ausgestattet ist. Dazu zählt unter anderem eine eigenständige Energie- und Sauerstoffversorgung von bis zu 1,5 Stunden.

Der Transportwagen wurde von der Konstruktionsabteilung in enger Zusammenarbeit mit der technischen Abteilung des UMC und den Mitgliedern des MICU-Teams entworfen. Dabei wurde vor allem darauf geachtet, die Endnutzer des Wagens mit einzubinden, um die Sicherheit und Ergonomie sowohl für den Patienten als auch für das Ärzteteam sicherzustellen.

G. Hellinga  $\cdot$  Visser Leeuwarden







# **NEUE GENERATION VON KRANKENWAGEN**

In Leeuwarden ist kürzlich der erste einer neuen Generation von Krankenwagen auf die Straße gekommen. Der Stammkunde "UMCG Ambulancezorg" mit Standorten in den nördlichen Niederlanden hatte die Ehre, als erster dieses neue Fahrzeug zu erhalten.

Visser hat mit dem deutschen Ambulanz Mobile eine Vereinbarung über den Bau von RTW/KTW getroffen. Die Fahrzeuge können in Leeuwarden von einem Team von rund 100 Mitarbeitern komplett gebaut werden.

Der neue Otaris-S basiert auf dem Mercedes-Benz Sprinter 419 cdi mit einem GVW von 4.100 kg und bietet viele Neuheiten wie eine Dachkonsole mit Powerblitz, eine elektrische Bahre und einen elektrischen ausziehbaren Schrank.

Visser kooperiert beim Bau von Krankenwagen mit Volkswagen, Ford, MAN und Mercedes-Benz und hat für die jeweiligen Partner Krankenwagenumrüstungen zur Verfügung gestellt.

M. Kramer · Visser Leeuwarden











Zum Zeitpunkt der Übernahme durch CIMC im Jahr 2013 waren 67 Mitarbeiter in Kroatien beschäftigt. In den nächsten Jahren ist die Niederlassung jährlich konstant um 50 Mitarbeiter gewachsen. Derzeit beschäftigt ZIEGLER Kroatien 280 Mitarbeiter und die Zahl wird voraussichtlich weiterhin wachsen.

Im Jahr 2013 hat ZIEGLER Kroatien 59 Fahrzeuge produziert, während es im Jahr 2018 bereits 130 Fahrzeuge waren. 2018 wurde außerdem die weitere Produktionsstätte in der Stadt Kutina eröffnet. Das nächste Expansionsziel ist der Kauf weiterer Grundstücke neben dem bestehenden Werk in Kutina und der Bau neuer Produktionsanlagen, die die Produktionskapazitäten von ZIEGLER Kroatien erhöhen werden.

M. Budisin · ZIC



## **BESUCH AUS FERNOST**

Am 5. März 2019 besuchte die RAFO (Royal Air Force of Oman – Königlich Omanische Luftwaffe) die Albert Ziegler GmbH in Giengen. Unsere Besucher reisten zu fünft an, mit dabei waren Vertreter der Technikabteilung und unser Vertreter im Oman, Herr Nasser Al Harasi von Blue Line United.

Sie wurden von unserem Area Sales Manager für den Nahen Osten Jad Jamaleddine und Alexander Weisheit aus der Abteilung International Sales begleitet und betreut.

Der Aufenthalt begann mit einer Präsentation über ZIEGLER und unser gesamtes Produktportfolio.

Nach dem Mittagessen begann die Werksführung. Die Besucher waren dabei vor allem an unseren Flugfeldlöschfahrzeugen interessiert. Ein Besuch im ZIEGLER Museum und dem Shop durfte auch nicht fehlen.

Am Ende des Tages konnten sie noch eine Live-Demonstration des Z6 genießen, was unsere Besucher sehr gefreut hat.

Die RAFO teilte uns mit, dass sie spannende Eindrücke während ihres Besuches sammeln konnten und ihren Aufenthalt hier sehr genossen haben.

J. Jamaleddine · IS









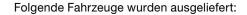






Die ZIEGLER Tochtergesellschaft ZIEGLER d.o.o. in Kroatien lieferte im Februar 2019 insgesamt 19 Fahrzeuge verschiedenster Typen an die Volksrepublik China aus. Die Bandbreite reicht dabei von Tanklöschfahrzeugen über Geländewagen bis hin zu Rüstwagen.

T. Hodak  $\cdot$  ZIC



- Hydraulic Platform HP 55m + FP 60 5 Fahrzeuge
- Roll-off Tipper with Rescue Container1 Fahrzeug
- TLF 30 / 30 10
  5 Fahrzeuge
- GW Decontamination vehicle
  2 Fahrzeuge
- SLF MGV 601 Fahrzeug



- RW crane
  - 1 Fahrzeug
- TLF 30 / 30 10 CAFS
  1 Fahrzeug
- TLF 40 / 30 10 CAFS
  1 Fahrzeug
- Water Tower
  WT 330 E + FPN 60 / 25 10
  1 Fahrzeug
- TLF 80/1801 Fahrzeug







In Rendsburg wurde das erste Tragkraftspritzenfahrzeug auf dem neuen MAN TGE Fahrgestell gebaut.

Das Fahrzeug wurde am 15. Februar 2019 an die Freiwillige Feuerwehr Singenbach übergeben.

V. Brandt · MKT

#### **Technische Daten**

Fahrgestell: MAN TGE 5.180

Radstand: 3.640 mm

Motorleistung: 130 kW

■ zul. Gesamtmasse: 4.500 kg

Fahrzeugabmessungen (L×B×H):
 6.000 mm × 2.130 mm × 2.600 mm

Kabine / Besatzung: 5+1

#### Sonderausstattung

- Lagerung der Steckleiterteile auf dem Dach; Entnahme über klappbare Auftritte am Heck
- Handschiebelichtmast mit 2 LED-Scheinwerfern
- Kennleuchten Top Integro Line
- Aluminium-Wechselbehälter zur flexiblen Nutzung für Zusatzbeladung
- Verkehrswarneinrichtung am Heck
- Multifunktionskasten zwischen den vorderen Sitzen





Am 26. Februar lieferte ZIC Kroatien einen MGV60 an die städtische Feuerwehr Xiamne, China aus.

Der MGV60 ist der ideale mobile Ventilator für Feuerwehren und große Industrieunternehmen, die sich in unterschiedlichen Einsatzsituationen wiederfinden. Der MGV60 ist weltweit der einzige Großventilator, der sich durch eine enorme Hubhöhe, vertikale Belüftung, endlose Rotation und Belüftungsschlauchsysteme in zwei verschiedenen Größen für das Absaugen und die gezielte Belüftung auszeichnet. Deshalb ist der MGV60 ein sehr vielseitiges Arbeitswerkzeug mit enormem Potenzial.

#### **Technische Daten**

• Fahrgestell: MAN TGS 18.480 4×2 BL

Radstand: 4.800 mm

Motorleistung: 353 kW

• zul. Gesamtmasse: 13.285 kg

Kabine: Original MAN

Löschwasserbehälter: 1.000 l

Pumpentyp: PFPN 6-500 Diesel

#### Sonderausstattung

- Be- und Entlüftungsschlauch am Ventilator; Durchmesser 1.400 mm
- ZIEGLER Generator 23 kVA
- FIRECO Lichtmast

M. Budisin  $\cdot$  ZIC





Die ZIEGLER-Gruppe liefert 7 baugleiche Fahrzeuge des Typs LF20 KatS an die Stadt Aachen aus. Die auf einem MAN-Fahrgestell aufgebauten Löschfahrzeuge verfügen neben den ZIEGLERspezifischen Komponenten wie der ZIEGLER-Sicherheitskabine Z-Cab, dem bewährten ALPAS-Aufbausystem und der ZIEGLER-Pumpentechnologie mit nutzerfreundlichem Z-Control zusätzlich über einen sogenannten Totwinkelassistenten.

Nach wie vor kommt es zu Verkehrsunfällen mit Fahrradfahrern, die im toten Winkel von Großfahrzeugen verschwinden. Die Stadt Aachen hat sich dazu entschlossen, diesem Problem entgegenzutreten und auch in ihre Löschfahrzeuge einen Totwinkelassistenten einzubauen. Dieses System ist bereits in

mehreren Nutzfahrzeugen zu finden und wurde nun erstmalig in Deutschland in ein Löschfahrzeug eingebaut. Den Einbau hat unser Partner MAN vorgenommen.

Der Totwinkelassistent bringt die Bereiche vor und neben dem Löschfahrzeug ins Bild, die normalerweise für den Fahrer nicht sichtbar sind. Dafür wird eine Kamera an der rechten äußeren Ecke der Fahrerkabine montiert. Das Bild wird auf einen Monitor, der sich auf der Beifahrerseite des Fahrzeugs befindet, übertragen. Der Fahrer hat dadurch einen besseren Rundum-Blick und kann somit auf Radfahrer im toten Winkel reagieren.

V. Brandt  $\cdot$  MKT

#### **Technische Daten**

• Fahrgestell: MAN TGM 15.290 4×4

Radstand: 3.950 mm

Motorleistung: 213 kW

zul. Gesamtmasse: 16.000 kg

Pumpe: ZIEGLER FPN 10-2000-1H

Löschwasserbehälter: 1.000 l

Fahrzeugabmessungen (L × B × H):7.300 mm × 2.500 mm × 3.250 mm

Kabine / Besatzung: 8+1









# Ausstattung

- ALPAS Geräteraumaufbau
- LED Umfeldbeleuchtung Z-Vision
- Corner Eye Totwinkelassistent
- Rückfahrkamera
- pneumatischer Lichtmast
- Lagerung für PFPN im Tiefbau
- Buchtenschnellangriffseinrichtung











Vom 24. Februar bis zum 1. März 2019 waren Günter Dörflinger und Dirk Lindenmaier aus der Abteilung IS gemeinsam mit dem ZIEGLER-Partner Achelis in Ost-Afrika unterwegs. Während dieser Zeit standen Kundenbesuche und der Besuch der Messe "Aviation Africa" an.

Vom 27.02. - 28.02. fand die Messe "Aviation Africa" in Kigali, Ruanda statt. Dort betreute die Albert Ziegler GmbH einen Messestand gemeinsam mit der Firma Achelis und Smith Detection.

Die "Aviation Africa" ist eine wichtige Fachmesse für die Luftfahrt- und Verteidigungsindustrie in Afrika. Eröffnet wurde die Messe durch den Präsident von Ruanda, Paul Kagame. Insgesamt nahmen mehr also 800 Personen aus 71 Ländern an der Messe teil und über 100 Aussteller präsentieren sich dort.

Auch hier konnten viele interessante und wertvolle Gespräche geführt werden.

Die Besucher konnten sich über die gesamte Produktpalette von ZIEGLER informieren, wobei die Flugfeldlöschfahrzeuge von besonderem Interesse waren.

Insgesamt war der Besuch in Afrika sehr erfolgreich und aufschlussreich. Wir freuen uns auf eine weitere Zusammenarbeit.

D. Lindenmaier · IS



**BESUCH DER HECTOR KINDERAKADEMIE** 

Am Samstag, den 19. Januar 2019 besuchten 15 Kinder der Hector Kinderakademie das ZIEGLER Werk in Giengen. Bei der Hector Kinderakademie handelt es sich um ein freiwilliges, zusätzliches Angebot zur Begabtenförderung für Grundschulkinder.

Die Werksführung wurde von Gerhard Müller durchgeführt und dauerte circa 2 Stunden.

Die kleinen Besucher stellten viele interessante Fragen über das gesamte Spektrum der Feuerwehr. Eine kleine Probefahrt mit dem HLF 20 auf dem ZIEGLER Gelände rundete den Besuch ab.

G. Müller · GS-PT



## VMBO-KARUSSEL ZIEGLER BRANDWEERTECHNIEK B.V.



Am 23. und 24. Januar 2019 öffnete ZIEGLER Brandweertechniek ihre Türen für mehrere Schülerinnen und Schüler, die an einem VMBO-Karussel teilnahmen. VMBO ist gleichzusetzen mit dem berufsbildenden Sekundarunterricht der Unter- und Mittelstufe in Deutschland.

Das VMBO-Karussel ist eine praktische Form der Berufsorientierung. Das Ziel besteht darin, Theorie und Praxis besser miteinander zu vernetzen. Bei ZIEGLER konnten die Schülerinnen und Schüler somit einen ersten Einblick in die Praxis erhalten.

B. Huizing · ZIEGLER Brandweertechniek B.V.



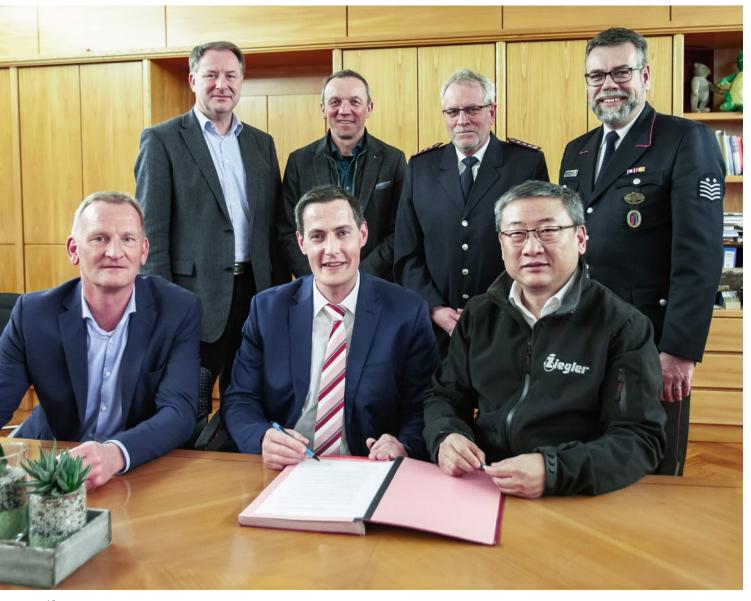
# **UNTERSTÜTZUNG DER FF GIENGEN**

Im Sommer letzten Jahres hat sich die Albert Ziegler GmbH mit der Freiwilligen Feuerwehr Giengen darauf verständigt, einen engeren Austausch zu betreiben und die Partnerschaft zu stärken.

Bei einem gemeinsamen BBQ im Sommer 2018 konnten sich die Kameraden der FF Giengen und Kolleginnen und Kollegen der Albert Ziegler GmbH, die freiwillig in einer Feuerwehr aktiv sind, zusammensetzen und austauschen.

Auf dieser Basis fanden sich schließlich einige freiwillige ZIEGLER-Mitarbeiter, die sich dazu bereit erklärt haben, die FF Giengen zu unterstützen. Das Konzept sieht so aus, dass ZIEGLER-Mitarbeitende, die bei einer freiwilligen Feuerwehr aktiv sind, die FF Giengen unterstützen können. Sollte die FF Giengen tagsüber zu einem Einsatz gerufen werden, können Kolleginnen und Kollegen der Albert Ziegler GmbH ebenfalls unterstützen.

V. Brandt · MKT





# **KUNDENBESUCH AUS OST-AFRIKA**

Im Januar 2019 besuchte uns eine Delegation aus Uganda zusammen mit unserem Partner für Ostafrika, der Firma Achelis.

Nachdem sie einen Tag lang das ZIEGLER-Werk in Giengen besichtigen konnten, ging es am Tag darauf an den Frankfurter Flughafen, um die dortige Feuerwache zu besichtigen.

Dort konnte ein ZIEGLER Z8 in Aktion bewundert werden.

D. Lindenmaier  $\cdot$  IS







# **SIE KENNEN EINE GUTE STORY?**

Dann schicken Sie diese bitte an

Vanessa Brandt – MKT E-Mail vbrandt@ziegler.de Telefon 07322 951-289

#### **IMPRESSUM**

Herausgeber Albert Ziegler GmbH Memminger Str. 28 89537 Giengen/Brenz

Redaktion & Layout Albert Ziegler GmbH

Sie können dem Erhalt des Newsletters jederzeit per E-Mail an marketing@ziegler.de widersprechen.



**Albert Ziegler GmbH**, Memminger Straße 28, 89537 Giengen/Brenz **E-Mail** ziegler@ziegler.de, **Telefon** 07322 951-0, **Fax** 07322 951-211 www.ziegler.de